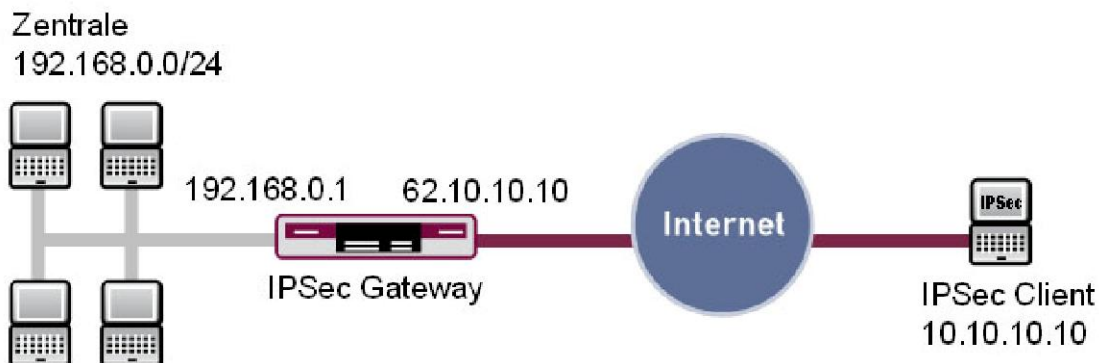


1. IPSec Verbindung zwischen IPSec Client und Gateway



1.1 Einleitung

Im Folgenden wird die Konfiguration einer IPSec Verbindung vom Bintec IPSec Client zum Gateway gezeigt. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie sich vom Client direkt ins Internet eingewählt haben oder sich hinter einem Router befinden. Diese Anleitung zeigt die Konfiguration auf Release 7.4.4.

Zur Konfiguration wird hierbei das FCI verwendet.

1.2 Voraussetzungen

Folgende Voraussetzungen für die Konfiguration müssen erfüllt sein:

- Grundkonfiguration des Gateways.
- Für das IPSec Gateway ist ein Bootimage ab Version 7.4.4 zu verwenden.
- Die Konfiguration erfordert einen funktionsfähigen Internetzugang zum Provider.
- In der Zentrale brauchen Sie eine statische IP Adresse oder DynDNS für das Internet.
- Auf dem Remote PC ist der installierte IPSec Client ab Version 1.1 build 108 erforderlich.

1.3 Konfiguration

Um IPSec zu konfigurieren, müssen Sie im Folgenden Menü Einstellungen vornehmen:

VPN -> IPSec

In dem Untermenü "IPSec Peers" haben Sie die Möglichkeit mit **New** Verbindungspartner für IPSec hinzuzufügen.

INFO

Bei der Erstkonfiguration von IPSec konfiguriert das Gateway automatisch für Sie einige Standard Parameter. Diese sind für den weiteren Verlauf der IPSec Konfiguration notwendig und werden in den Tabellen hinterlegt.

1.3.1 IPSec Peer Parameter

Erstellen Sie in folgendem Menü eine neue Verbindung für IPSec:

VPN -> IPSec -> IPSec Peers -> New

Peer Parameters										
Administrative Status	<input checked="" type="radio"/> Up <input type="radio"/> Down									
Description	<input type="text" value="Client"/>									
Peer Address	<input type="text"/>									
Peer ID	Fully Qualified Domain Name <input type="text" value="client"/>									
Preshared Key	<input type="text" value="••••••"/>									
Interface Routes										
Default Route	<input checked="" type="radio"/> No <input type="radio"/> Yes									
Local IP Address	<input type="text" value="192.168.0.1"/>									
Destination IP Address / Netmask	<table border="1"> <tr> <th>Remote IP Address</th> <th>Netmask</th> <th></th> </tr> <tr> <td><input type="text" value="10.10.10.10"/></td> <td><input type="text" value="255.255.255.255"/></td> <td><input type="button" value="🗑"/></td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="text-align: center;"><input type="button" value="+"/></td> </tr> </table>	Remote IP Address	Netmask		<input type="text" value="10.10.10.10"/>	<input type="text" value="255.255.255.255"/>	<input type="button" value="🗑"/>	<input type="button" value="+"/>		
Remote IP Address	Netmask									
<input type="text" value="10.10.10.10"/>	<input type="text" value="255.255.255.255"/>	<input type="button" value="🗑"/>								
<input type="button" value="+"/>										

Folgende Felder sind hierbei relevant:

Feld	Bedeutung
Description	Geben Sie eine Beschreibung für die Verbindung an.
Peer ID	Hier tragen Sie eine Identifikation des Partners ein (In dem Client unter Local ID eingetragen).
Preshared Key	Das gemeinsame Passwort von Gateway und Client.
Local IP Address	Hier steht Ihre lokale IP Adresse vom Ethernet Interface.
Destination IP Address / Netmask	Hier konfigurieren Sie die Virtuelle IP-Adresse vom IPSec Client

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Einstellungen im Peer vorzunehmen:

- Benennen Sie den Eintrag unter Description: **z.B. Client**.
- Bei Peer ID geben Sie: **Fully Qualified Domain Name / client** an.
- Im Preshared Key tragen Sie **z.B. bintec** als Passwort ein.
- Unter Local IP Address tragen Sie **192.168.0.1** ein.
- Unter Destination IP Address / Netmask fügen Sie mit **+** einen Eintrag hinzu.
- Tragen Sie in die Felder **10.10.10.10 / 255.255.255.255** ein.
- Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **OK**.

INFO

Bedenken Sie bitte, dass Sie in Ihrer Produktiv-Umgebung einen bedeutend längeren PreShared Key nutzen sollten. Empfehlenswert ist eine Länge von 20 Zeichen bei der Verwendung von Sonderzeichen, Zahlen und Klein/Groß Buchstaben.

1.3.2 Phase 1 Profil

Im folgenden Untermenü können Sie Phase 1 Vorlagen verändern oder mit **New** hinzufügen:

VPN -> IPSec -> Phase-1 Profiles

Phase-1 (IKE) Parameters													
Description	Client												
Proposal	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Encryption</th> <th>Authentication</th> <th></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>AES</td> <td>MD5</td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>3DES</td> <td>MD5</td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>3DES</td> <td>MD5</td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> </tbody> </table>	Encryption	Authentication		AES	MD5	<input checked="" type="checkbox"/>	3DES	MD5	<input type="checkbox"/>	3DES	MD5	<input type="checkbox"/>
Encryption	Authentication												
AES	MD5	<input checked="" type="checkbox"/>											
3DES	MD5	<input type="checkbox"/>											
3DES	MD5	<input type="checkbox"/>											
DH Group	<input type="radio"/> 1(768 Bit) <input checked="" type="radio"/> 2(1024 Bit) <input type="radio"/> 5(1536 Bit)												
Lifetime	86400 Seconds 0 KBytes												
Authentication Method	Preshared Keys												
Mode	<input type="radio"/> Main (ID-Protect) <input checked="" type="radio"/> Aggressive <input type="radio"/> Strict												
Local ID Type	Fully Qualified Domain Name												
Local ID Value	zentrale												

Advanced Settings

Alive Check	None
-------------	------

Folgende Felder sind hierbei relevant:

Feld	Bedeutung
Description	Geben Sie dem Phase 1 Profil einen Namen.
Proposal	Mit diesem Algorithmus wird die Phase 1 verschlüsselt.
Mode	Der Mode bestimmt die Methode des IKE Aufbaus.
Local ID Type	Wählen Sie hier die Art der Identifikation aus.
Local ID Value	Hier tragen Sie die eigene Identifikation für das Gateway ein.
Alive Check	Schalten Sie hier die Tunnelüberwachung ein oder aus.

Konfigurieren Sie das Phase 1 Profil mit folgenden Parametern:

- Bei Description geben Sie: **z.B. Client** ein.
- Die Proposal markieren Sie mit einem **haken** und stellen Sie auf: **AES/MD5**.
- Den Mode stellen Sie auf **aggressiv** da Sie dynamische IP Adressen nutzen.
- Unter Local ID Type wählen Sie: **Fully Qualified Domain Name** aus.
- Unter Local ID Value geben Sie: **zentrale** ein (Steht beim Partner unter Peer ID).
- Alive Check setzen Sie auf: **None**.

1.3.3 Phase 2 Profil

Im folgenden Untermenü können Sie Phase 2 Vorlagen verändern oder mit **New** hinzufügen:

VPN -> IPSec -> Phase-2 Profiles

Phase-2 (IPSEC) Parameters													
Description	Client												
Proposal	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Encryption</th> <th>Authentication</th> <th></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>AES-128</td> <td>MD5</td> <td><input checked="" type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>3DES</td> <td>MD5</td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>3DES</td> <td>MD5</td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> </tbody> </table>	Encryption	Authentication		AES-128	MD5	<input checked="" type="checkbox"/>	3DES	MD5	<input type="checkbox"/>	3DES	MD5	<input type="checkbox"/>
Encryption	Authentication												
AES-128	MD5	<input checked="" type="checkbox"/>											
3DES	MD5	<input type="checkbox"/>											
3DES	MD5	<input type="checkbox"/>											
Use PFS Group	<input type="checkbox"/> Enabled												
Lifetime	28800 Seconds 0 KBytes												
Advanced Settings													
IP Compression	<input type="checkbox"/> Enabled												
Alive Check	None												

Folgende Felder sind hierbei relevant:

Feld	Bedeutung
Description	Geben Sie dem Phase 2 Profil einen Namen.
Proposal	Mit diesem Algorithmus wird die Phase 2 verschlüsselt.
Alive Check	Schalten Sie hier die Tunnelüberwachung ein oder aus.

Konfigurieren Sie das Phase 2 Profil mit folgenden Parametern:

- Bei Description geben Sie: **z.B. Client** ein.
- Die Proposal markieren Sie mit einem **haken** und stellen Sie auf: **AES-128/MD5**.
- Alive Check setzen Sie auf: **None**.

1.3.2 Einstellungen im Bintec IPsec Client

Nach der ersten Installation des Clients müssen Sie über den Secure Client Monitor Ihre Verbindung konfigurieren. Legen Sie für jede Verbindung ein Profil an. Der Wizard startet nach der Installation automatisch. Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Verbindung zur Zentrale zu konfigurieren:

- Starten Sie den Wizard ggf. unter Konfiguration → Profil-Einstellungen → Neuer Eintrag

1.

Verbindung zum Firmennetz über IPsec:

Erstellt eine Verbindung zum Firmennetzwerk über ein virtuelles privates Netzwerk (VPN) abgesichert über IPsec.

Wählen Sie die Konfiguration einer IPsec Verbindung aus.

2.

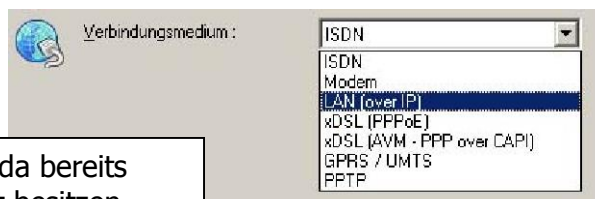


Name des Profils :

Zentrale

Benennen Sie den Eintrag Zentrale.

3.



Wählen Sie LAN (over IP) aus, da bereits eine IP-Verbindung ins Internet besitzen.

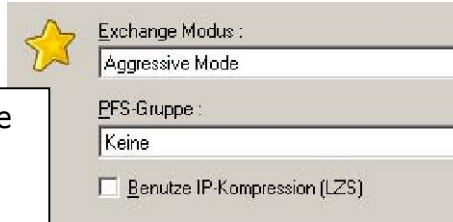
4.



Gateway :
62.10.10.10

Hier geben Sie die Gateway IP Adresse oder DynDNS Namen der Zentrale an.

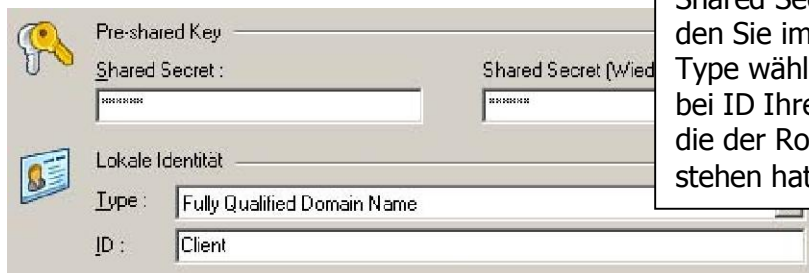
5.



Exchange Modus :
Aggressive Mode
EFS-Gruppe :
Keine
 Benutze IP-Kompression (LZS)

Den IKE Modus setzen Sie auf Aggressive Mode, da Sie auf mindestens einer Seite dynamische IP Adressen haben.

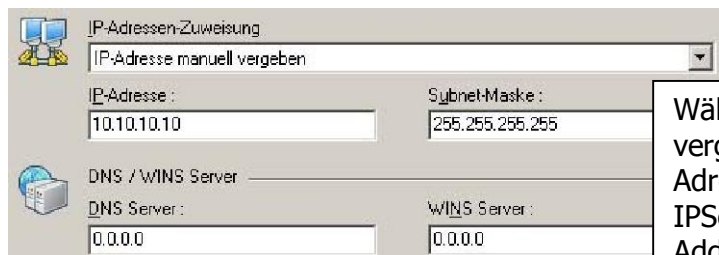
6.



Pre-shared Key
Shared Secret :
Lokale Identität
Type : Fully Qualified Domain Name
ID : Client

Shared Secret ist der Preshared Key den Sie im Router hinterlegt haben. Bei Type wählen Sie FQDN aus und geben bei ID Ihre eigene Identifikation an, die der Router unter Peer ID Value stehen hat (client).


7.



IP-Adressen-Zuweisung
IP-Adresse manuell vergeben
IP-Adresse : 10.10.10.10
Subnet-Maske : 255.255.255.255
DNS / WINS Server
DNS Server : 0.0.0.0
WINS Server : 0.0.0.0

Wählen Sie „IP-Adresse manuell vergeben“ aus. Geben Sie bei IP Adresse eine virtuelle IP an, die Sie im IPsec Gateway unter Destination IP-Address eingestellt haben (10.10.10.10). Unter DNS und WINS Server können Sie optional IP Adressen von Name Servern aus dem Zentralnetz eintragen.

8.



Firewall
Stateful Inspection aktivieren : Aus

Optional können Sie die Stateful Inspection Firewall aktivieren. Belassen Sie den Eintrag anfangs auf AUS.

Wenn Sie den Wizard ausgeführt haben, müssen Sie die Verbindungs-Parameter noch anpassen. Gehen Sie in folgendes Menü im IPSec Client:

Konfiguration -> Profil-Einstellungen -> Konfigurieren

9.

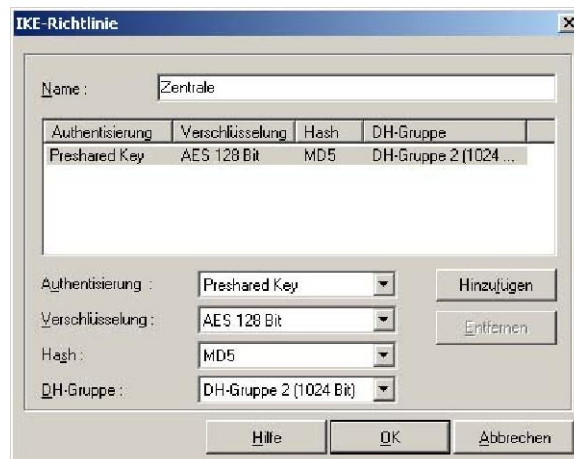


In den IPSec Einstellungen müssen Sie im Editor die IKE und IPSec Richtlinien konfigurieren. Erstellen Sie unter Editor neue Einträge, die Sie im Anschluss in diesem Menü für die Verbindung auswählen.

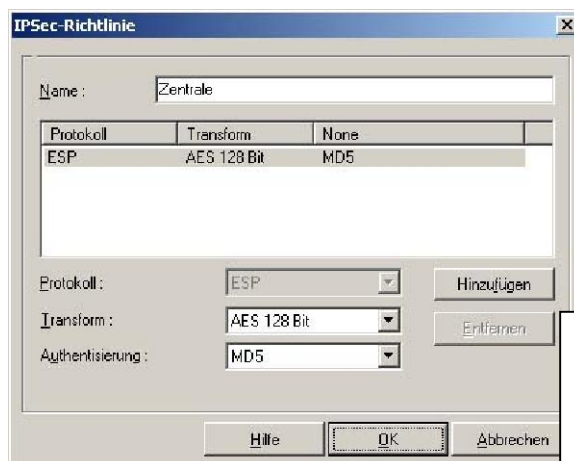
10.

Benennen Sie den Eintrag Zentrale. Wählen Sie in der Reihenfolge aus:

- Preshared Key
- AES 128 Bit
- MD5
- DH-Gruppe 2



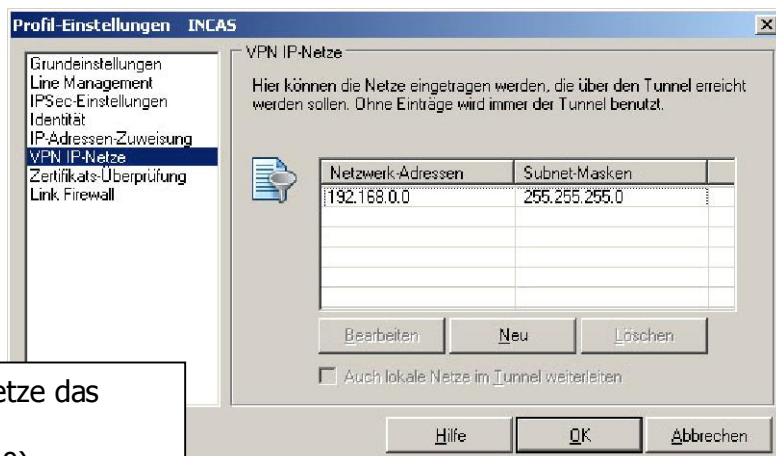
11.



Benennen Sie den Eintrag Zentrale. Wählen Sie in der Reihenfolge aus:

- AES 128 Bit
- MD5

12.



Geben Sie unter VPN IP-Netze das Netzwerk der Zentrale an.
(192.168.0.0/255.255.255.0)

1.4 Ergebnis

Sie haben eine IPSec Verbindung zwischen einem IPSec Gateway und einem Bintec IPSec Client konfiguriert. Der Client hat sich direkt ins Internet eingewählt und eine dynamische Adresse erhalten. Die Zentrale besitzt eine statische IP Adresse. Das Szenario ist wahlweise auch mit Angabe der DynDNS Adresse im Client für die Zentrale zu realisieren.

1.5 Kontrolle

Um die IPsec Verbindung zu testen, gehen Sie wie folgt beschrieben vor:

- Verbinden Sie sich vom IPSec Client aus zur Zentrale.
- Geben Sie einen Ping von Ihrer Eingabeaufforderung zum Remotenetz der Zentrale ab.

Jetzt sollten Sie folgende Meldungen erhalten:

```
C:\>ping 192.168.0.1

Ping wird ausgeführt für 192.168.0.1 mit 32 Bytes Daten:

Antwort von 192.168.0.1: Bytes=32 Zeit=1ms TTL=62
Antwort von 192.168.0.1: Bytes=32 Zeit=1ms TTL=62
Antwort von 192.168.0.1: Bytes=32 Zeit=1ms TTL=62
Antwort von 192.168.0.1: Bytes=32 Zeit=1ms TTL=62

Ping-Statistik für 192.168.0.1:
    Pakete: Gesendet = 4, Empfangen = 4, Verloren = 0 (0% Verlust),
    Ca. Zeitangaben in Millisek.:
    Minimum = 1ms, Maximum = 1ms, Mittelwert = 1ms

C:\>
```


1.6 Konfigurationsschritte im Überblick

IPSec Peer Parameter		
Feld	Menü	Wert
Description	VPN -> IPSec -> IPSec Peers -> New	z.B. Client
Peer ID	VPN -> IPSec -> IPSec Peers -> New	FQDN / client
Preshared Key	VPN -> IPSec -> IPSec Peers -> New	bintec
Local IP Address	VPN -> IPSec -> IPSec Peers -> New	192.168.0.1
Destination IP Address Netmask	VPN -> IPSec -> IPSec Peers -> New	10.10.10.10/ 255.255.255.255

Phase 1 Profiles		
Feld	Menü	Wert
Description	VPN -> IPSec -> Phase-1 Profiles -> New	z.B. Client
Proposal	VPN -> IPSec -> Phase-1 Profiles -> New	AES/MD5
Mode	VPN -> IPSec -> Phase-1 Profiles -> New	aggressiv
Local ID Type	VPN -> IPSec -> Phase-1 Profiles -> New	Fully Qualified Domain Name
Local ID Value	VPN -> IPSec -> Phase-1 Profiles -> New	zentrale
Alive Check	VPN -> IPSec -> Phase-1 Profiles -> New	None

Phase 2 Profiles		
Feld	Menü	Wert
Description	VPN -> IPSec -> Phase-2 Profiles -> New	z.B. Client
Proposal	VPN -> IPSec -> Phase-2 Profiles -> New	AES-128/MD5
Alive Check	VPN -> IPSec -> Phase-2 Profiles -> New	None